



21.01.2021

PRESSEMITTEILUNG

Generali bewahrt als Partner der De-Chirico-Ausstellung in Hamburg das kulturelle Erbe Italiens

- **Generali baut Kultur-Sponsoring in Deutschland mit der Unterstützung der Ausstellung in der Hamburger Kunsthalle aus**
- **Engagement schlägt Brücke von den italienischen Wurzeln zur führenden Position als Versicherer in Europa**
- **Generali stellt mit dem „Sterbenden Zentaur“ von Giorgio de Chirico erstmalig ein Werk aus der eigenen Kollektion im Rahmen einer Ausstellung in Deutschland vor**

Pressekontakt

Giulio Benedetti
Leiter Unternehmenskommunikation
und Public Affairs
T +49 (0) 89 5121-8294

Stefan Göbel
Unternehmenskommunikation
Leiter Externe Kommunikation
T +49 (0) 89 5121-6100

Stephanie Schröder
Unternehmenskommunikation
Externe Kommunikation
T +49 (0) 89 5121-5161

presse.de@generali.com

Generali Deutschland AG
Adenauerring 7
D-81737 München

www.generali.de

Twitter: @GeneraliDE

München – Die Generali in Deutschland hat es sich zur Aufgabe gemacht, das kulturelle Erbe ihrer italienischen Wurzeln zu bewahren und auch in Deutschland zu präsentieren. Dies unterstreicht das Engagement im Rahmen der Ausstellung „De Chirico. Magische Wirklichkeit“ ab dem 21. Januar 2021 in Hamburg.

Nach den äußerst erfolgreichen Ausstellungen „Florenz und seine Maler“ in der Alten Pinakothek München 2018 und „Tiepolo – Der beste Maler Venedigs“ in der Stuttgarter Staatsgalerie 2019 setzt die Generali als einer der führenden Versicherer in Europa 2021 in Hamburg ein weiteres kulturelles Zeichen. Erstmals zeigt sie in einer von ihr unterstützten Ausstellung in Deutschland auch ein Kunstwerk aus der eigenen Sammlung: Mit dem „Sterbenden Zentaur“ von Giorgio de Chirico geht eines der größten Meisterwerke der Generali-Kollektion auf Reisen, um allen Interessierten die Kraft der Kunst näherzubringen.

Giovanni Liverani, Vorstandsvorsitzender der Generali Deutschland AG, sagt: *„Kultur ist Kunst, Geist und Können. Aber vor allem auch die Kraft, uns in der Pandemie ein Maß an Normalität und Orientierung zu geben. Wir als Generali wollen Lifetime Partner unserer Kunden sein; daher freuen wir uns, gemeinsam mit ARTE Generali nicht nur als Partner die Kunsthalle in Hamburg zu unterstützen, sondern zugleich einen Beitrag für das gesellschaftliche Miteinander zu leisten. Generali und Giorgio de Chirico haben vieles gemeinsam: Ihre Wurzeln liegen in Italien, mit ihrem Geist durchdringen sie Europa. Darüber hinaus gehören beide zu den bekanntesten Vertretern italienischer Kreativität und Handwerkskunst. Ihre Fähigkeit, physische und kulturelle Grenzen zu überwinden, macht sie zu wahren Europäern ‚avant la lettre‘. Der Tradition des Unternehmens verpflichtet, versteht sich Generali auch als Botschafter des künstlerischen Erbes Italiens. Diesem Erbe bereitet die Ausstellung ‚De Chirico. Magische Wirklichkeit‘ eine würdige und so noch nie da gewesene Bühne. Ich freue mich sehr, dass wir mit dem ‚Sterbenden Zentaur‘ ein bedeutsames Werk aus der Generali-Kollektion beitragen konnten.“*



Prof. Dr. Alexander Klar, Direktor Hamburger Kunsthalle, ergänzt: *„Das großzügige und für die Kunsthalle so wichtige Engagement von Generali – gerade in einer für uns alle besonderen und für die Kultur herausfordernden Zeit – ermöglicht es uns, hochrangige Hauptwerke de Chiricos aus dem Ausland, darunter kaum gereiste Leihgaben aus Privatbesitz sowie aus vielen amerikanischen Museen, erstmals in Hamburg zu zeigen. Darüber hinaus freuen wir uns auf ein abwechslungsreiches Veranstaltungs- und Musikprogramm, das sowohl Angebote für die Besucher*innen vor Ort als auch im digitalen Bereich bereithält.“*

RÄTSELHAFTE BILDWELTEN DES AUSNAHMEKÜNSTLERS DE CHIRICO

Rätselhafte, realistisch-präzise Welten erschaffen, dem Unsichtbaren ein Gesicht geben und dem Surrealismus den Weg ebnen – das zeichnet den Begründer der Metaphysischen Malerei, Giorgio de Chirico, aus. Rund 170 Werke werden von diesem Ausnahmekünstler sowie weiteren zeitgenössischen Künstlern, wie z. B. Giorgio Morandi, Carlo Dalmazzo Carrà und Arnold Böcklin, bis zum 25. April 2021 in der Hamburger Kunsthalle ausgestellt.

Unendliche Arkaden, plätschernde Brunnen, eine Palme oder eiserne Artischocke vor einer Eisenbahn – rätselhaft sind die Bilder der Metaphysischen Malerei Anfang des 20. Jahrhunderts. Mit realistisch-präzisen Möglichkeitswelten sucht Giorgio de Chirico Unsichtbares sichtbar zu machen. In erstmaliger Kooperation mit den Pariser Musées d'Orsay et de l'Orangerie kann die Hamburger Kunsthalle kaum gereiste Leihgaben berühmter Museen wie verborgener Privatsammlungen aus den USA und ganz Europa vereinen. Meisterwerke von de Chirico sowie Giorgio Morandi, Carlo Carrà, Arnold Böcklin, Max Klinger, Pablo Picasso u. a. machen erlebbar, wie der Metaphysiker zwischen Griechenland, Deutschland, Frankreich und Italien im Angesicht des Ersten Weltkriegs und der Pandemie der Spanischen Grippe die Magie des Alltäglichen und eine Wirklichkeit jenseits des Scheins erahnen lässt.

GENERALI IN DEUTSCHLAND

Die Generali in Deutschland ist mit 14,3 Milliarden Euro Beitragseinnahmen sowie rund 10 Millionen Kunden der zweitgrößte Erstversicherungskonzern im deutschen Markt. Als Teil der internationalen Generali Group gehören zu ihr in Deutschland die Lebens- und Sachversicherer der Generali Deutschland, der CosmosDirekt sowie der Dialog, die Generali Deutschland Krankenversicherung, die Advocard Rechtsschutzversicherung und die Deutsche Bausparkasse Badenia.

Der Kunstversicherer ARTE Generali verfolgt das Ziel, weltweit ein Lifetime Partner für Kunstsammler zu werden, der umfangreiche innovative, maßgeschneiderte Lösungen und Dienstleistungen anbietet.

Die Sicherheit Ihrer persönlichen Daten ist uns sehr wichtig. Bitte teilen Sie uns mit, wenn Sie keine weiteren Informationen mehr von uns wünschen. Wir werden Ihre Daten dann aus unserem Verteiler löschen.